

## Garantie

Die Garantiezeit für Farblicht-Steuergeräte erstreckt sich auf 1 Jahr ab Kaufdatum. Bei gewerblicher Nutzung, z. B. in öffentlichen IR-Wärmekabinen, in Hotels oder Pensionen, beträgt die Garantiefrist 6 Monate ab Kauf.

Innerhalb dieser Fristen beseitigen wir kostenlos Ersatz für die Geräteteile, deren Mängel nachweisbar auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind.

Schäden, die durch falsches Bedienen oder unsachgemäße Behandlung verursacht wurden, fallen nicht unter die Garantieleistung. Eventuell entstehende Beförderungskosten für die Ein- und Rücksendung beanstandeter Geräte, können von uns nicht übernommen werden.

Bei Beanstandungen bitten wir, diesen Garantieschein - nur in Verbindung mit der Kaufrechnung - an den Händler, die Kundendienststelle oder direkt an das Herstellerwerk zu senden.

Inbetriebnahme am:

Stempel und Unterschrift des autorisierten Elektroinstallateurs:

Service Adresse:

EOS-Werke Günther GmbH

D-35759 Driedorf

Tel: (0 27 75) 8 22 40

Fax: (0 27 75) 8 24 55

e-mail: [servicecenter@eos-werke.de](mailto:servicecenter@eos-werke.de)

Internet: <http://www.eos-werke.de>

**DER ANSCHLUSS DES STEUERGERÄTES DARF NUR DURCH EINEN AUTORISIERTEN ELEKTROINSTALLATEUR VORGENOMMEN WERDEN. OHNE DIESEN NACHWEIS ENTFÄLLT EINE GARANTIE GRUNDSÄTZLICH.**

Druck Nr. 29341895 / 16.01

# MONTAGE - UND GEBRAUCHSANWEISUNG FÜR FARBLICHT-STEUERGERÄT INFRAROT-WÄRMEKABINE

## Type 48 FL



Die Steuergeräte für Infrarot-Wärmekabinen werden serienmäßig für eine Spannung von 230 V 1N AC mit einer maximalen Schaltleistung von 450 W und mit Sicherheitsabschaltung geliefert.

**Montage und Anschluss der Infrarot-Einrichtungen und anderer elektrischen Betriebsmittel dürfen nur durch einen Fachmann erfolgen, dabei ist VDE 0100 Teil 703/11.82 zu beachten. Infrarot-Einrichtungen dürfen nur über festen Anschluss mit dem Netz verbunden werden.**

### 1. Montage des Steuergerätes

- Das Steuergerät ist für den elektrischen Anschluss vorinstalliert.
- Die linke 3-adrige Zuleitung wird in einer Abzweigdose auf der Kabinendecke mit dem Anschlusskabel verbunden.
- Die Anschlussleitung für die Kabinenbeleuchtung ist aus Silikon und wird in der Kabine an die Kabinenbeleuchtung angeschlossen.
- Die Verbindungsleitung zu dem Farblichtgerät wird nach nachfolgendem Schaltbild angeschlossen.
- Beachten Sie aber, dass maximal 400 W je Lampe angeschlossen werden.
- Bevor das Steuergerät an der Kabinenaußenwand befestigt werden kann, muss die Abdeckung des Steuergerätes abgenommen werden.
- Hierzu werden die Schaltknöpfe mit leichtem Zug von den Schaltachsen abgezogen und die 2 Befestigungsschrauben unten und oben (Abb. 1) gelöst.
- Nach dem Lösen der Schrauben wird die Abdeckung abgenommen.
- Das Steuergerät sollte zweckmäßig immer an der Kabinenaußenwand befestigt werden.

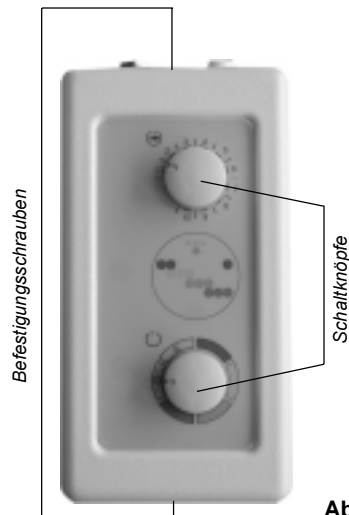


Abb. 1

## Technische Daten

Netzspannung:	230 V 1N AC 50 Hz
Absicherung:	1 x 10 A
Leistung per Lampe:	max. 450 W
Umgebungstemperatur:	0 bis 40° C
Schutzart:	IPX4
Farbfolge bei Automatikbetrieb:	Rot - rot/gelb - gelb - gelb/grün - grün - grün/blau - blau - blau/rot
Farbüberlappungszeit:	10 Sekunden (Drahtbrücke zwischen Klemme R1+ R2) = Zykluszeit (Drahtbrücke entfernt)
Farbfortschaltung:	Mittels externem Taster bei Automatikbetrieb.
Zykluszeit:	einstellbar von 1 bis 10 Minuten
Außenmaße HxBxT	240 x 125 x 85 mm
Gewicht:	1,1 kg

- Das Steuergerät wird teilweise in der Kabinenwand versenkt. Hierzu muss in den äußeren Profilbrettern eine Rechtecköffnung von 225 x 100 (Höhe x Breite) eingebracht werden (Abb.2). Nach oben sollte die Kabinenkonstruktion eine Durchführung für Anschluss- und Verbindungsleitungen ermöglichen.
- Fügen Sie nun das Unterteil des Gerätes in die Rechtecköffnung ein, nachdem Sie zuvor die Verbindungs- und Lichtleitungen durchgeführt haben (Abb. 3).
- Mit den mitgelieferten 4 Stück Spanplatten-schrauben wird das Gehäuse dann seitlich an der Kabinenwand befestigt.
- Schrauben Sie nun das Oberteil wieder an das Gerät an und stecken Sie die 3 Schaltknöpfe auf die Schaltachsen auf (Abb.4).

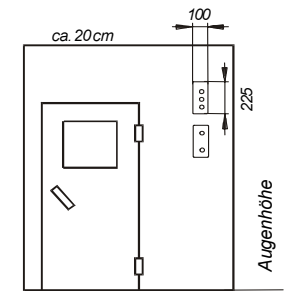


Abb. 2

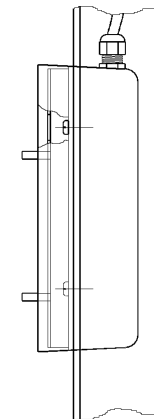


Abb. 3

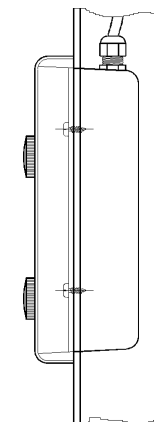



Abb. 4

### 3. Inbetriebnahme

Mit dem unteren Wahlschalter schalten Sie Ihr Farblichttherapiegerät ein.

Bei Schalterstellung  ist das Gerät ausgeschaltet.

#### 3.1 Automatische Farblichtwahl:

Schalterstellung :

Nacheinander läuft die Farbfolge rot - rot/gelb - gelb - gelb/grün - grün - grün/blau - blau - blau/rot ab.

Die Zeitdauer der Einschaltphasen können Sie mit dem rechten Drehknopf zwischen 1 und 10 Minuten vorwählen.

Während der Übergangszeit von einer Farbe auf die andere, sind immer beide beteiligten Lampen eingeschaltet, d.h. es erfolgen keine Dunkelzeiten.

Zusätzlich kann mittels eines Tasters (nicht im Lieferumfang), welcher an die Klemmen S1 und S2 (siehe Schaltplan) angeschlossen wird, von einer Farbphase zur nächsten weitergeschaltet werden.

#### Modus für die Farbüberlappungszeit:

Je nach Bestückung der Klemmen R1/R2 mit einer Drahtbrücke, kann der Modus für den Farbwechsel gewählt werden.

#### Brücke bestückt: (Lieferzustand)

Die Farbüberlappungszeit beträgt in diesem Fall immer konstant 10 Sekunden. Die Einschaltdauer kann nach wie vor mittels des rechten Drehknopfes zwischen 1 und 10 Minuten gewählt werden.

#### Brücke unbestückt:

In diesem Fall entspricht die Farbüberlappungszeit der eingestellten Einschaltdauer der Einzelfarben, also zwischen 1 und 10 Minuten.

**ACHTUNG!** Zur Umschaltung der Modi für die Farbüberlappungszeit muß das Gerät "stromlos" gemacht werden. Schalten Sie also die entsprechende Vorsicherung für mindestens 10 Sekunden aus. Nach Wiedereinschalten ist der neue Modus entsprechend der Bestückung der Brücke aktiviert.

### 3.2 Manuelle Farblichtwahl

Je nach Schalterstellung rot, gelb, grün bzw. blau, ist nur die gewählte Lampe eingeschaltet.

In dieser Betriebsart ist keine Überlappung der Farben bzw. eine Farbweitschaltung vorgesehen.

### Anschlussplan

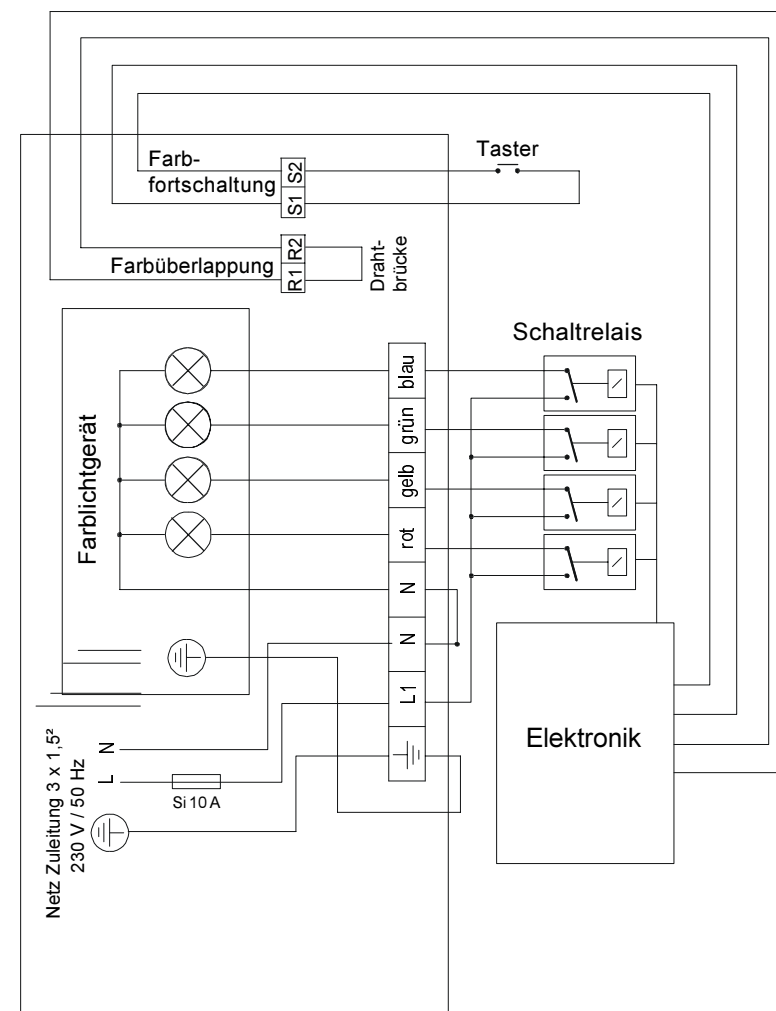


Abb. 5